

Bautznerstrasse; Wettiner Hof am Königsplatze; Deutsches Haus, äussere Zittauerstrasse.

Wein- und Bierstuben: Rathskeller, Nicolaistr.; ebenso in allen obengenannten Gasthöfen und auf dem Bahnhöfe.

Gartenrestorationen: Funkenburg, Königsstrasse, am östlichen Abhänge der Stadt, mit herrlicher Aussicht, schattigen Colonaden, Gondelteich; Burkhart's Garten, Dibberns Caffeegarten und Brauhausrestoration an der Schulpromenade; Schützenhaus mit Schiessstätten in Tiefendorf.

Conditoreien: Heinrich, Bahnhofstrasse; Richter, Altmarkt.

König Albert-Bad: Wannen-, Bassin-, Dampf-, irisch-römisch- und Douche-Bad; dabei zum Curgebrauche: alterberühmte Salz- und Eisenquellen in der Promenade. — Flussbäder: Körbigsdorf bei Stadt Warschau.

Denkmale: vgl. S. 28.

Hervorragende Gebäude: alterthümliches Rathhaus mit Wahrzeichen (Judenkopf an der Uhr!) am Altmarkte; Kgl. Lehrerseminar an der Seminarstrasse; Bürgerschule, Schulstrasse; Realschule, Promenade; Haupt- oder Nicolaikirche am Terrassenplatze; altgothische Johanniskirche (wendisch!), Johannisstrasse; Heilige Geistkirche (Simultan, von Evang. und Kathol. benützt!) äussere Zittauerstrasse; Turnhalle, Königstrasse; Amtsgericht, Promenade; Theater (einst kathol. Kirche) und Brauerei, Theaterplatz; alte Bastei (letzter Mauerthurm der einst festen Stadt), am Neumarkt; Schützenhaus, Tiefendorf. Mehrere grossartige Privathäuser findet man am Königsplatze, Neumarkt und in der Bahnhofstrasse. Bedeutende Fabriketablissemments innerhalb und vor der Stadt, ebenso am Löbauer Wasser.